Im Früehlig

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **36 (1965)**

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IM FRÜEHLIG

Was chunnt do für e Bursch derhär
und winkt mer, i söll warte?
Er träit e Arfel Schlehebluest
und scheechet i my Garte.

Er lachet übers ganze Gsicht,
i glaub, er möcht mi stelle.
«I ha jo scho en andre Schatz,
lauf, de wurd dir sust welle!»

Furt isch er... Näi, was chunnt mi a,
i möcht hell use singe,
isch ächt de Bursch de Früehlig gsy?
s Härz wott mer schier verspringe.

Jo wäger! s Finkli rüeft: «Er isch's!»
Jetz bin i usem Gwunder.
D Viönli tüend scho d Augen uf,
und d Wält isch ganz voll Wunder.

MARTHA RINGIER